



WIENER WISSENSCHAFTS-,
FORSCHUNGS- UND TECHNOLOGIEFONDS

ARBEIT IN ZEITEN DER PANDEMIE (UND DANACH)

PODIUMSDISKUSSION AK - CEU - WWTF

25. März, 2021 16:00 – 17:30 - Format: Hybrid, Zoom ([link](#))

DIE DISKUTANTINNEN UND DISKUTANTEN AUF DEM PODIUM



Silvia Hruška-Frank (AK Wien) – ist Juristin und Leiterin der Abteilung Sozialpolitik der Arbeiterkammer Wien. Sie befasst sich vornehmlich mit Grundlagenarbeit zu Sozialpolitik und Sozialstaat aber auch mit Arbeitsrechtspolitik und Arbeitsrechtsentwicklung, sowie Mitbestimmung im arbeitspolitischen Kontext (Arbeitsverfassung, Aufsichtsrat), und Fragestellungen betreffend Arbeitsrecht und Arbeitszeit.



Michael Ignatieff (CEU) – ist Präsident und Rektor der CEU. Von 2014 bis 2016 hatte Michael Ignatieff den Edward R. Murrow-Lehrstuhl für Presse, Politik und öffentliche Politik an der Harvard Kennedy School inne. Davor war er als Centennial Chair beim Carnegie Council for Ethics in International Affairs in New York tätig. Davor war er Abgeordneter im kanadischen Parlament und zwischen 2006 und 2011 als Führer der Liberalen Partei Kanadas.



Martin Kocher (HBM) – ist seit Jänner 2021 Bundesminister für Arbeit. Davor war er Wissenschaftlicher Direktor des Instituts für Höhere Studien (IHS) in Wien sowie Leiter des Kompetenzzentrums für Verhaltensökonomie „Insight Austria“ des IHS. Zuletzt war Kocher außerdem Präsident des österreichischen Fiskalrates (FISK).



Monika Köppl-Turyna (EcoAustria) – ist Direktorin von EcoAustria. Zu ihren Forschungsschwerpunkten zählen Öffentliche Finanzen, Verteilungsfragen, Steuerwettbewerb und Fragen der politischen Ökonomie. Darüber hinaus ist sie seit 2017 Vorstandsmitglied der European Public Choice Society. Köppl-Turyna habilitierte sich im Sommer 2020 an der Johannes-Kepler-Universität Linz. Im aktuellen Ökonomen-Ranking von Presse/FAZ/NZZ belegt sie Rang 12 der einflussreichsten ÖkonomInnen in Österreich.



Christine Mayrhofer (WIFO) – ist Ökonomin am WIFO und arbeitet seit 1999 im Forschungsbereich "Arbeit, Einkommen und Soziale Sicherheit". Sie forscht zu Fragen der Einkommensentwicklung und Einkommensverteilung aus einer Genderperspektive, zur Struktur und Finanzierung der Pensionsversicherung, zu Umverteilungswirkungen sozialstaatlicher Strukturen sowie zu den neuen Herausforderungen für soziale Sicherungsmechanismen auf digitalen Arbeitsmärkten und unter veränderten Einkommensbedingungen.



Michael Stampfer (WWTF) – leitet seit 2002 die Geschäftsstelle des WWTF. Er ist Absolvent der juristischen Fakultät der Universität Wien und hat langjährige Erfahrung in der österreichischen und internationalen Forschungs- und Technologiepolitik. Zuerst war er im Dienst des Wissenschaftsressorts, später war er für das Kplus Kompetenzzentrenprogramm in der Technologie Impulse Gesellschaft (TIG - jetzt FFG) verantwortlich. Dr. Stampfer ist in mehreren internationalen Arbeitsgruppen und Projekten tätig und ist Verfasser zahlreicher Publikationen.



Andrea Weber - (CEU, Department of Economics) – ist Professorin an der CEU und Ökonomin. Ihre aktuelle Forschung befasst sich mit Themenbereichen wie dem Zusammenspiel von Arbeitsmarkt und Sozialversicherungssystem, den Dynamiken, die rund um Arbeitslosigkeit entstehen, Geschlechterunterschieden am Arbeitsmarkt, sowie Mobilität von Arbeitenden innerhalb der EU.